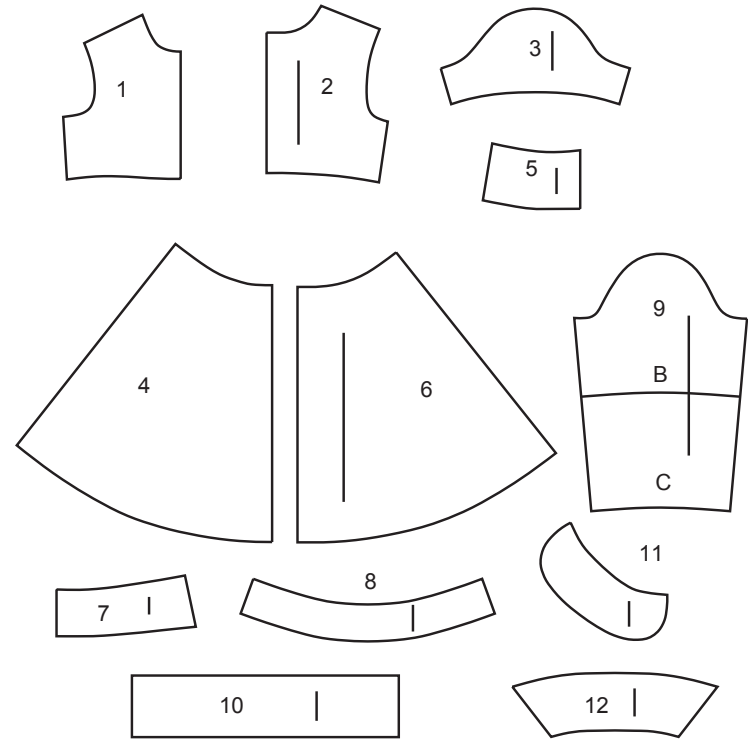
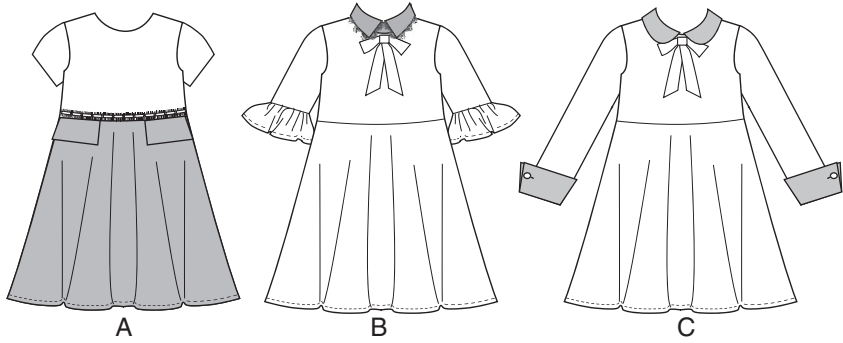




- 1 VORD. OBERTEIL - A,B,C
2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C
3 ÄRMEL - A
4 ROCKVORDERTEIL - A,B,C
5 Klappe - A
6 ROCKRÜCKENTEIL - A,B,C
7 KRAGEN - B
8 HALSAUSSCHNITTBAND - B
9 ÄRMEL - B,C
10 ÄRMELRÜSCHE - B
11 KRAGEN - C
12 MASCHETTE – C

KÖRPERGRÖSSE

	KINDER				MÄDCHEN	
Größen	3	4	5	6	7	8
Oberweite (cm)	56	58	61	64	66	69
Taillenweite	52	53	55	56	58	60
Hüftweite	64	66	67	69	76	81
Höhe	97	104	112	119	127	132

Größen	3	4	5	6	7	8
MASSE DES FERTIGEN KLEIDUNGSSTÜCKES						
A,B,C Oberweite	61	64	66	69	71	74
A,B,C Taillenweite	70	72	75	77	80	83
Breite, Unterkante						
Kleid A,B,C	156	159	161	164	166	169
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz						
Kleid A,B,C	52	56	61	66	71	76

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

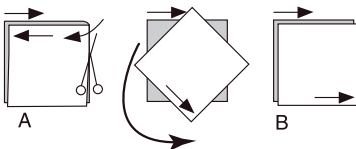
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

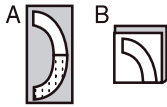
MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

OHNE STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

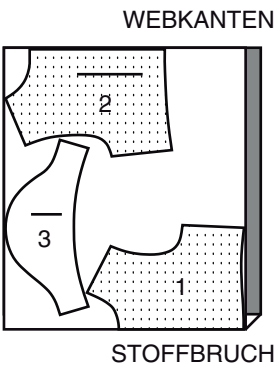
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

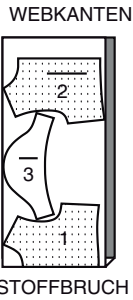
KLEID A

TEILE: 1 2 3

115 cm *
AG



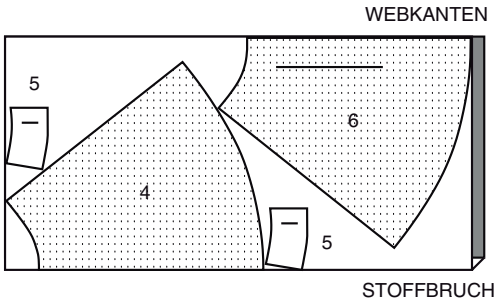
150 cm *
AG



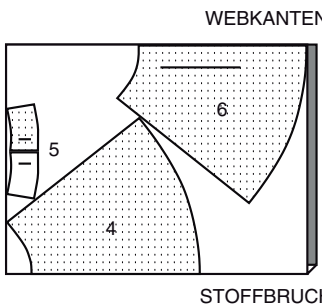
GARNITURSTOFF A (ROCK, KLAPPEN)

TEILE: 4 5 6

115 cm *
AG



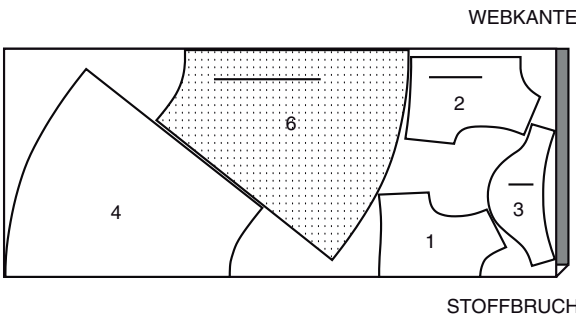
150 cm *
AG



FUTTER A

TEILE: 1 2 3 4 6

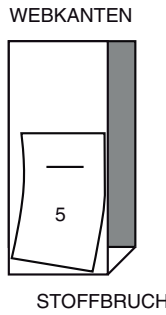
115 cm **
AG



EINLAGE A

TEILE: 5

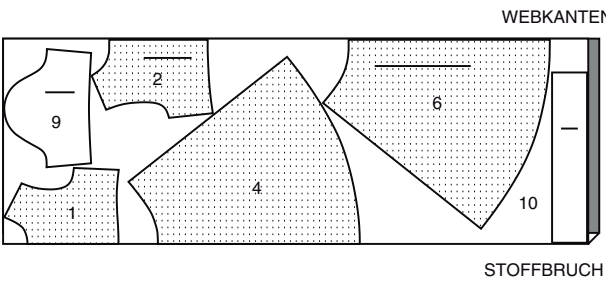
51 cm
AG



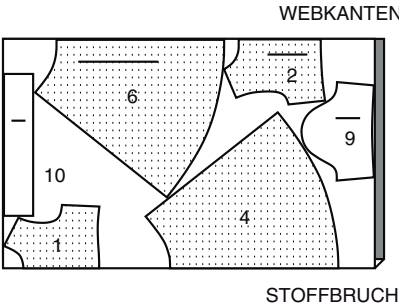
KLEID B

TEILE: 1 2 4 6 9 10

115 cm *
AG



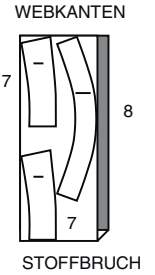
150 cm *
AG



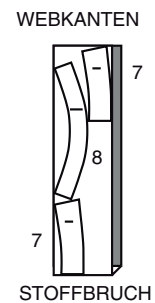
GARNITURSTOFF B (KRAGEN, NACKENBAND)

TEILE: 7 8

115 cm *
AG



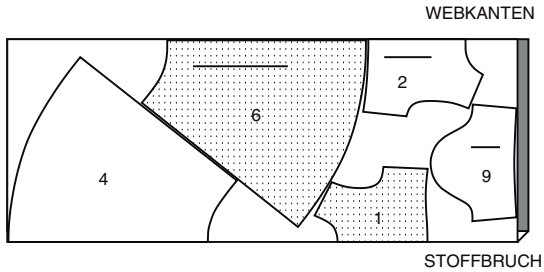
150 cm *
AG



FUTTER B

TEILE: 1 2 4 6 9

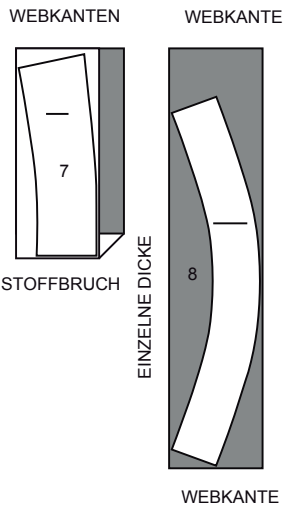
115 cm **
AG



EINLAGE B

TEILE: 7 8

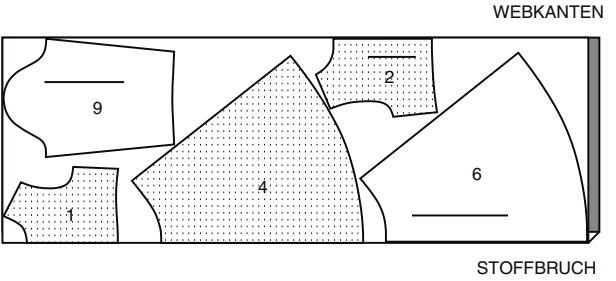
51 cm
AG



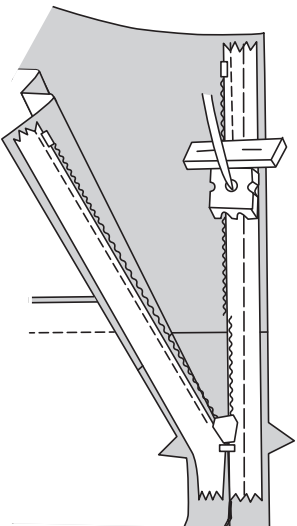
KLEID C

TEILE: 1 2 4 6 9

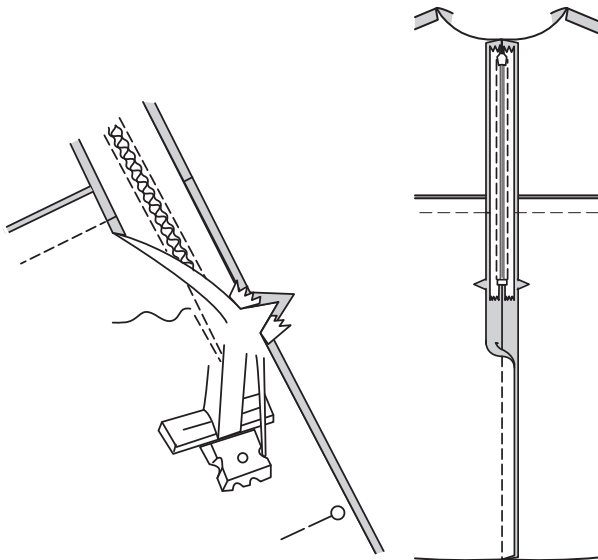
115 cm *
AG



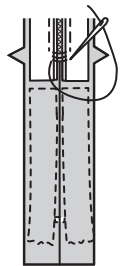
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



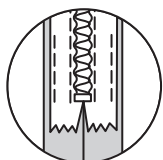
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die hintere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS versetzt. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.



Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

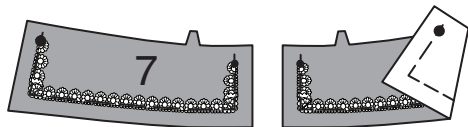


Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

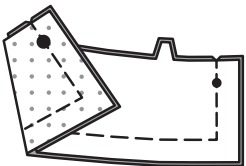


KRAGEN B

Stecken Sie die Borte auf der AUSSENSEITE an den nicht eingekerbten Kanten von zwei Teilen ohne Einlage des KRAGENS (7), wobei die gerade Kante der Borte knapp über der Nahtlinie und innerhalb der Nahtzugabe liegt, die Fülle an den Ecken einschlagen und die Enden des Besatzes an den kleinen und großen Punkten verjüngen, wie gezeigt. Heften Sie entlang der Nahtlinie.



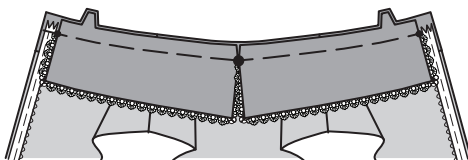
Stecken Sie die verbleibenden Kragenteile auf die Teile mit der Borte RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. **BESCHNEIDEN.**



Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen und wenden Sie die Borte. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **HEFTEN** Sie die Kragen in der vorderen Mitte, wobei die großen Punkte übereinstimmen.

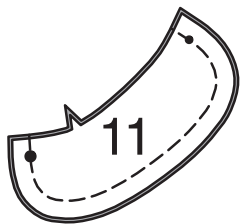


Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Kragen mit der RECHTEN Seite nach oben an der oberen Kante des Halsausschnittbandes fest, wobei die vorderen Mitten, die Kerben und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.

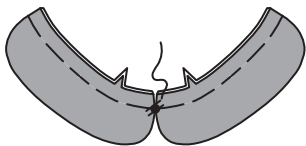


KRAGEN C

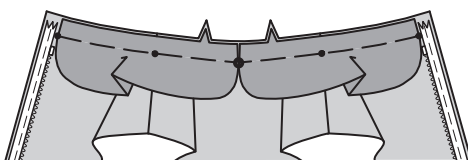
Stecken Sie für jeden Kragen ein versehene Teil des KRAGENS (11) auf ein Teil ohne Einlage, wobei die Kerben, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften. Nähen Sie, lassen Sie die Halsausschnittkante offen. **BESCHNEIDEN.**



Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **HEFTEN** Sie die Kragen in der vorderen Mitte, wobei die großen Punkte übereinstimmen.

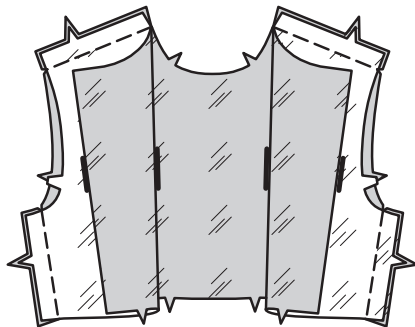


Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Kragen mit der RECHTEN Seite nach oben an der Halskante des Oberteils fest, wobei die Mitten, Kerben, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden, schneiden Sie die Halsausschnittkante des Oberteils ein, wie nötig.

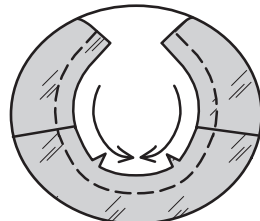


FUTTER

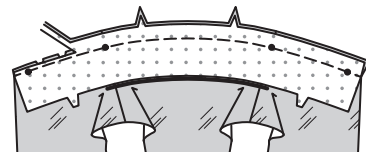
Nähen Sie die FUTTERTEILE des vord. und rückw. Oberteils an den Schultern und Seiten zusammen.



STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des Oberteilfutters in Pfeilrichtung **FEST.**

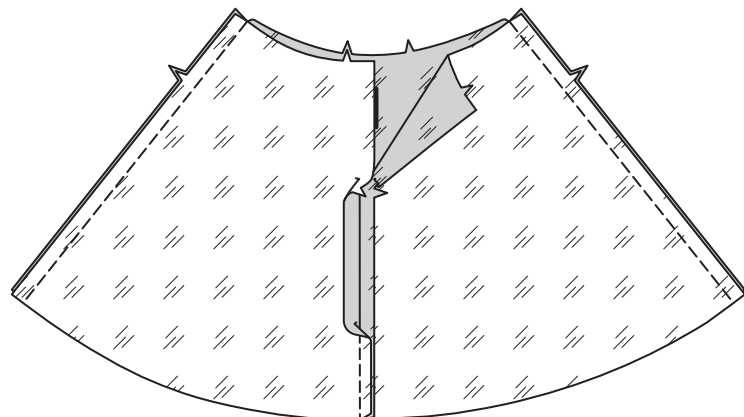


Modell B: Stecken Sie den BESATZ des Halsausschnittbandes RECHTS AUF RECHTS auf das Oberteilfutter, wobei die Mitten, Kerben, äußeren kleinen Punkte und inneren kleinen Punkte mit der Schulternäht übereinstimmen und das Futter am Halsausschnitt, falls erforderlich, eingeschnitten wird. Heften. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN.**

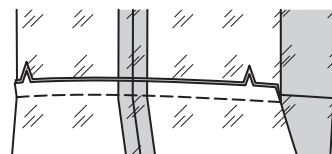


HINWEIS: Falls noch nicht geschehen, schneiden Sie 1.5 cm von der unteren Kante des FUTTERS des Rockvorderteils und des FUTTERS des Rockrückenteils ab.

Nähen Sie die FUTTERTEILE des Rockrückenteils unterhalb der Kerbe zusammen. Nähen Sie das Futter des Rockrückenteils an das FUTTER des Rockvorderteils.



Stecken Sie das Rockfutter auf das Oberteilfutter, wobei die Mitten, Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteilfutter hin.



Modelle A,C:

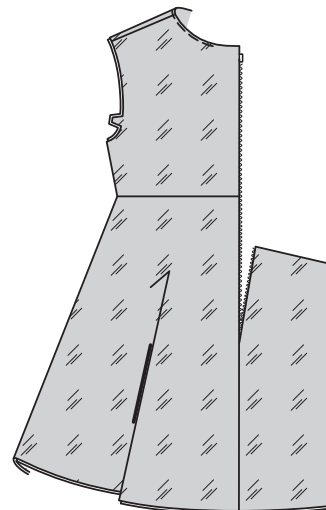
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie das Futter auf die Halsausschnittkante des Kleides (über dem Kragen C) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecke. Beschneiden Sie die hinteren Mittelkante nicht.

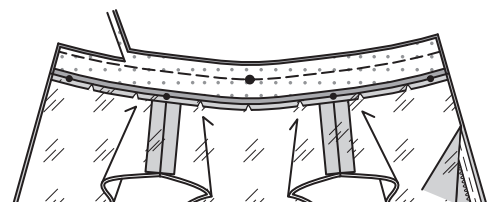


STEPHEN Sie die Halsausschnittkante des Futters so weit wie möglich **UNTER.** Wenden Sie Futter und Rückenkannten nach INNEN und rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein. Bügeln Sie.



Modell B:

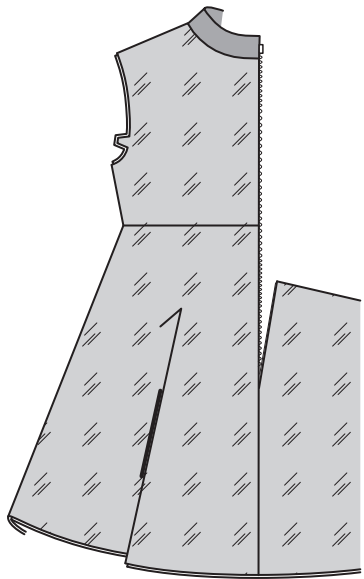
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie Futter/Besatz des Halsausschnittbandes auf das Halsausschnittband (über dem Kragen) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Kerbe und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN.**



Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecke. Beschneiden Sie die hinteren Mittelkante nicht.



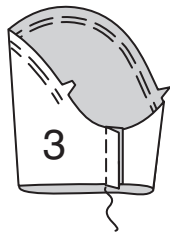
Wenden Sie Futter und Besatz des Halsausschnittbandes nach INNEN und rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein. Bügeln Sie.



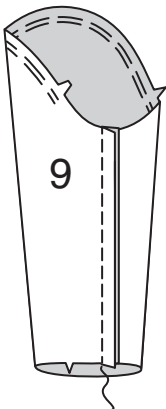
ÄRMEL

HALTEN Sie die Kappe des ÄRMELS (3 oder 9) zwischen den Kerben **EIN**. Nähen Sie die Ärmelnaht.

Modell A



Modell B



Modell B

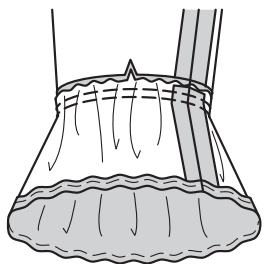
Nähen Sie die Enden der ÄRMELRÜSCHE (10) zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.



REIHEN Sie die eingekerbte Kante der Ärmelrüsche **EIN**. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante der Ärmelrüsche.



Stecken Sie die Ärmelrüsche an der unteren Kante des Ärmels, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



Modell C

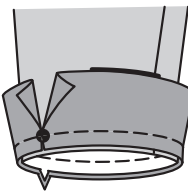
Stecken Sie für jede Manschette **RECHTS AUF RECHTS** je ein versehene Teil der **MANSCHETTE** (12) auf ein Teil ohne Einlage. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen.



Drehen Sie die **RECHTE** Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



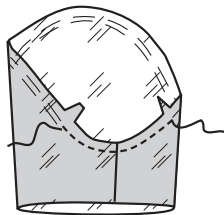
Stecken Sie die Manschette mit der **RECHTEN** Seite nach oben an der unteren Kante des Ärmels, wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Heften.



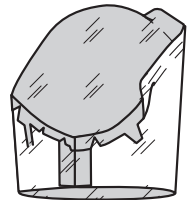
Modelle A,B,C

Bereiten Sie das **FUTTER** des Ärmels auf die gleiche Weise wie den Ärmel vor.

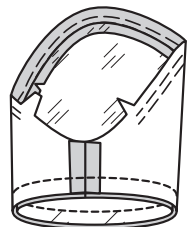
STEPHEN Sie die Armausschnittkante des Ärmelfutters unterhalb der Kerben **FEST**, wie gezeigt.



Drehen Sie die Nahtzugabe an der Armausschnittkante des Ärmelfutters ein und schneiden Sie gegebenenfalls ein. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.

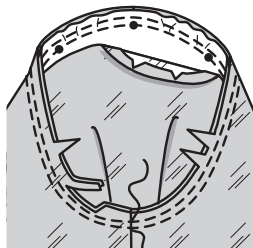


Stecken Sie das Futter **RECHTS AUF RECHTS** auf den Ärmel, sodass die unteren Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Beschneiden. **STEPHEN** Sie das Futter **UNTER**.

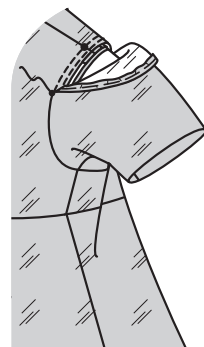


Wenden Sie das Futter auf die Innenseite. Bügeln Sie.

Stecken Sie den Ärmel **RECHTS AUF RECHTS** in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, die Kerben und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen und das Ärmelfutter frei bleibt. Passen Sie die Form an, heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin. Bügeln Sie.

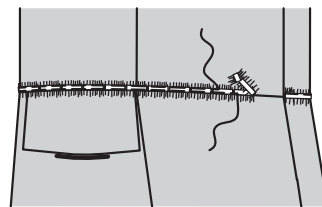


Drehen Sie das Ärmelfutter über die Naht nach oben. Stecken Sie auf den Armausschnitt, wobei der mittlere kleine Punkt an der Schulternaht, ebenso die Kerben und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie an. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



ABSCHLUSS

Modell A: Stecken Sie die Borte auf das Kleid, sodass die untere Kante der Borte gerade die Taillennaht bedeckt und die Enden am Reißverschluss umgeschlagen werden. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte.

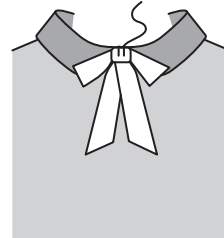


Modelle B,C: Binden Sie den Streifen zu einer Schleife und heften Sie wie gezeigt an der vorderen Mitte des Oberteils.

Modell B

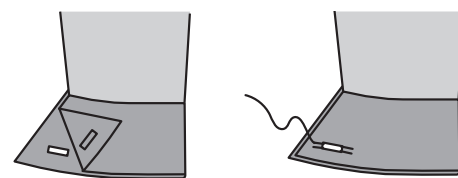


Modell C

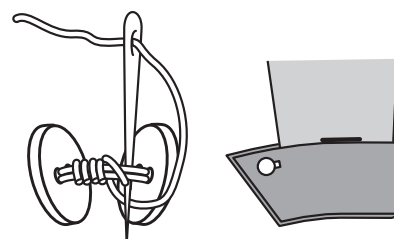


Modell C:

Machen Sie Knopflöcher in der Manschette an den Markierungen. **HEFTEN** Sie die Knopflöcher zusammen.



Um Gliederknöpfe herzustellen, nähen Sie zwei Knöpfe mit 1.3 cm Schaft zusammen, wie gezeigt. Drehen Sie die Manschetten um. Befestigen Sie die Gliederknöpfe an den Knopflöchern.



Modelle A,B,C

Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des Kleides und des Futters.

